

Musik der Besinnlichkeit

Adventkonzert | Die Chorgemeinschaft „Cantus Carnuntum“ lud zu ihrem traditionellen Weihnachtskonzert – diesmal in Begleitung eines Kammermusik-Ensembles.

Von **Otto Havelka**

BRUCK / HÖFLEIN | Die in diesen Tagen allerorts unvermeidlichen Adventkonzerte beanspruchen allesamt das gleiche Ziel: Raus aus dem Stress, Einschau halten, Besinnlichkeit.

Die Chorgemeinschaft „Cantus Carnuntum“ darf für sich in Anspruch nehmen, dieses Ziel am konsequentesten verfolgt zu haben. Bei ihrem Adventkonzert „Gloria in excelsis deo“, das am vergangenen Wochenende in der evangelischen Kirche in Bruck und in der (katholischen) Pfarrkirche Höflein aufgeführt wurde, gab es eine gute Stunde lang einfach nur weihnachtliche Chormusik. – Keine g´spasigen Weihnachtsgschichterln dazwischen und keine belehrend andächtigen Parabeln – einfach nur Musik.

Und die konnte sich durchaus hören lassen. Drei Blöcke von Volksliedern, internationalen Songs zum Thema und klassischen Werken wurden unter der Leitung von Pedro Santos Figuera sowie mit fallweiser Beglei-

tung eines kammermusikalischen Quintetts schnörkellos und fein vorgetragen. Berührend auch die Auftritte der beiden Solistinnen Miki Sasakawa (Sopran) und Ute Moderei (Mezzosopran). Die instrumentale

Begleitung war übrigens eine Novität bei den traditionellen Cantus-Konzerten. Wie auch immer: Wahrscheinlich war es gerade die „schlichte“ Musik, die so viel Weihnachtsstimmung verbreitete.



Die Chorgemeinschaft „Cantus Carnuntum“ sorgte für schnörkellose Weihnachtsstimmung.

Foto: Havelka